

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 49

Donnerstag, 09. Dezember 2021

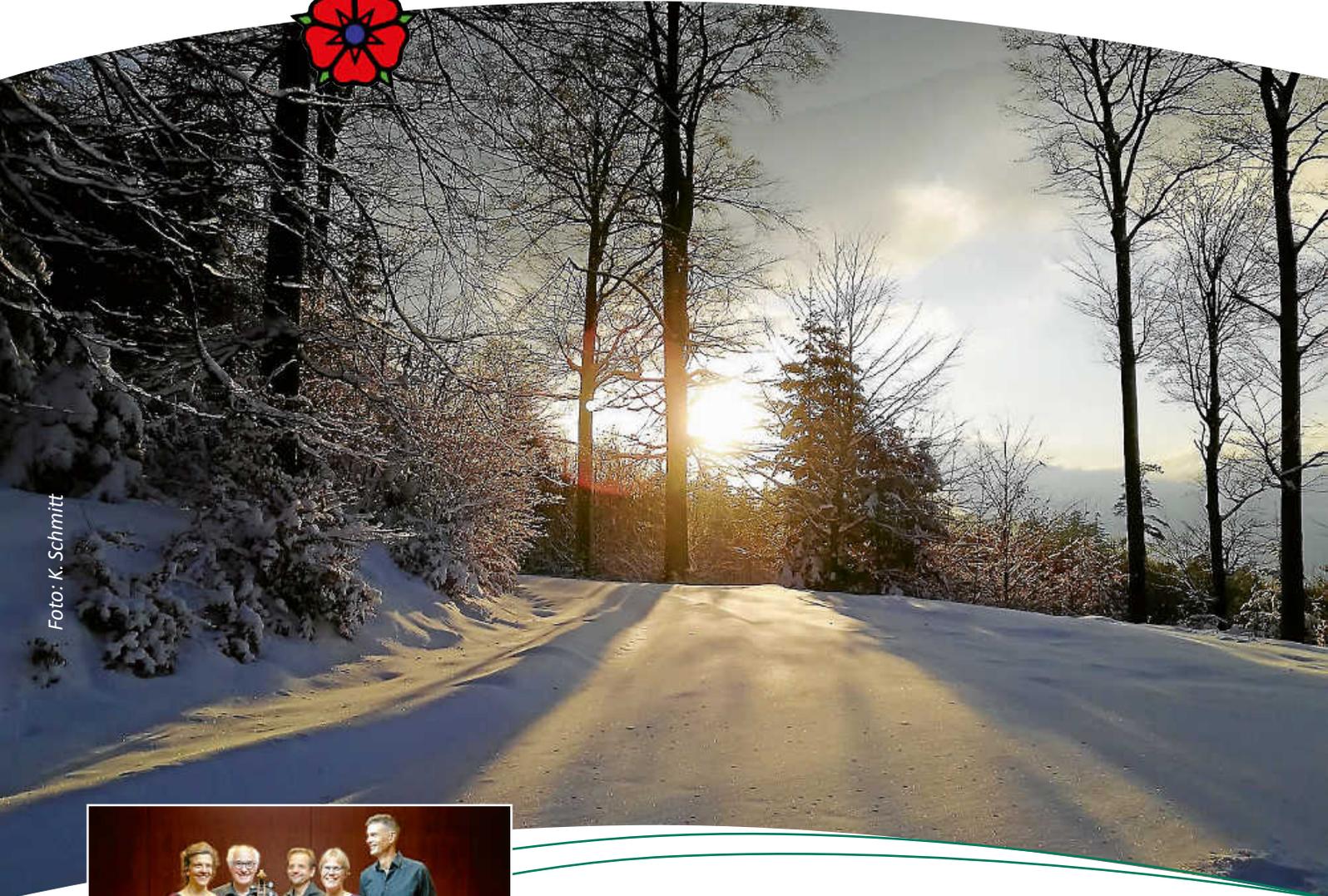
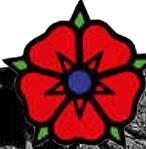


Foto: K. Schmitt



Foto: Björn Klein

Panoramafoto

Winter auf dem Kaltenbronn

Bartholdy- Streichquintett

Konzert der Kulturgemeinde
am Sonntag um 18 Uhr
in der Stadthalle

→ weiter Seite 8

Schöne Weihnachtsgeschenke

Veranstaltungen
und Verkaufsartikel
des Kulturamtes

→ weiter Seiten 3 und 4

Historischer Kalender 2022

Historische Ansichten
aus Gernsbach
und den Ortsteilen

→ weiter Seite 3

Bücherei Gernsbach

Neues für
Krimifans

→ weiter Seite 10

Alternativ wird ein Sommerempfang geplant

Im Zuge der derzeitigen Coronasituation sieht sich die Stadt Gernsbach gezwungen, den für den 14. Januar 2022 geplanten traditionellen Neujahrsempfang vor Ort in der Stadthalle abzusagen.

Auch 2022 wird es daher einen ‚elektronischen Neujahrsempfang‘ geben. Bürgermeister Christ wird sich stattdessen online - via facebook, Youtube, Instagram und auf der Homepage der Stadt Gernsbach - an die Gernsbacher Bürgerinnen und Bürger wenden. Auch wird in einem kurzen Video ein Rückblick auf das Jahr 2021 in Gernsbach gezeigt werden.

Bürgermeister Christ bedauert die Absage des Neujahrsempfangs in der Stadthalle sehr: „Auch wenn das Video mit dem Gernsbacher Jahresrückblick und die Neujahrs-Ansprache zumindest noch online stattfinden können, ist dies kein Ersatz für die persönlichen Begegnungen zum Jahresauftakt mit den Gernsbacherinnen und Gernsbachern. Auch müssen erneut die Ehrungen der verdienten Ehrenamtlichen in diesem Rahmen entfallen.“ In der Hoffnung, dass vielleicht im weiteren Verlauf des Jahres 2022 wieder Veranstaltungen zu-



Auch der Neujahrsempfang 2022 kann nur online stattfinden. Archivfoto: BM Christ und die Stadtkapelle 2020. Foto: Stadt Gernsbach / P. Rheinschmidt-Bender

mindest im öffentlichen Raum durchgeführt werden können, möchte die Stadt Gernsbach den Neujahrsempfang und die Ehrungen im Rahmen eines Sommerempfangs nachholen: „Die Erfahrungen in der Coronazeit haben gezeigt, dass in der Regel im Sommer wieder Veranstaltungen möglich sein werden.

Deshalb setzen wir darauf, dass wir dann im Sommer gemeinsam mit den Gernsbacherinnen und Gernsbachern wieder zusammenkommen können und gehen schon jetzt dafür in die Planung“, so der Bürgermeister Christ zuversichtlich. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Eröffnung am Stadtbuckel



Herzlich willkommen an der Hofstätte! Die Ansiedlung des Labels ‚Liebe Deinen Planeten - LDP‘ von Ina Kutschera mit Manufaktur und Showroom am Gernsbacher Stadtbuckel ergänzt hervorragend die Angebotspalette in der Gernsbacher Altstadt. Das Sortiment umfasst Textilien wie Mützen, Stirnbänder, Schals, Taschen und Kimonos. Die Produkte sind ökologisch nachhaltig, sozial gerecht, tierfreundlich und ressourcenschonend. Bürgermeister Christ heißt ‚LDP‘ herzlich willkommen. Foto: Stadt Gernsbach / N. Arand

Zutritt Rathaus

Ab sofort gilt die 3G-Regelung auch für Bürgerinnen und Bürger sowie Externe, die das Rathaus besuchen.

Besuchende erhalten nur noch Zutritt, wenn sie geimpft, genesen oder getestet sind. Beim Einlass ins Rathaus sind an der Zentrale entweder Impfnachweise, der Genesenennachweis oder ein Testergebnis eines offiziellen Testzentrums in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis vorzulegen. Das Testergebnis des Antigen-Schnelltests darf nicht länger als 24 Stunden zurückliegen, das PCR-Testergebnis darf nicht älter als 48 Stunden sein.

Ein Test vor Ort ist nicht möglich. Für Kinder bis zum sechsten Geburtstag gilt die 3G-Regel nicht.

Ein Zutritt ist außerdem nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Vorgezogener Annahmeschluss

Der Annahmeschluss für den Gernsbacher Stadtanzeiger ist für **KW 51 bereits am Donnerstag, 16. Dezember, 22 Uhr**. Wir bitten um Beachtung, dass nach

der Annahmefrist keine Artikel mehr in „artikelstar“ eingestellt werden können. Die letzte Ausgabe 2021 erscheint am Donnerstag, 23. Dezember.

Die erste Ausgabe 2022 erscheint am Donnerstag, 13. Januar. Die Annahmefrist für diese Ausgabe ist am Montag, 10. Januar, 22 Uhr.

Historischer Kalender 2022 erschienen



Der Historische Kalender 2022, erhältlich für 15 Euro, zeigt historische Ansichten aus Gernsbach und den Ortsteilen. Die aus dem Fundus des Stadtarchivs stammenden Aufnahmen nehmen die Betrachter mit auf eine nostalgische Zeitreise. Ein verschneites Reichental um 1963 eröffnet das Jahr im Januar-Kalenderblatt, während die verschneite Hofstätte um 1965 im Dezember-Kalenderblatt das Jahr ausklingen lässt. Postkartenidyllen zeigen die Kalenderblätter Mai, Juli und August mit Staufenberg um 1965, Lautenbach um 1965 und die Murginsel um 1890. Zu sehen sind außerdem der Scheuerner Buckel und Igelbachtal um 1936, das Schloss Eberstein um 1925, die Stadtbrücke um 1900, der Marktplatz um 1910, ein Schulweg nach Gernsbach um 1960, das Waldhotel Nachtigall um 1925 sowie Obertsrot und Hilpertsau um 1964.

Foto: Tourist-Info Gernsbach

SCHÖNE WEIHNACHTSGESCHENKE

Veranstaltungen und Verkaufsartikel des Kulturamtes

Wer noch auf der Suche nach einem schönen Weihnachtsgeschenk ist, wird beim Kulturamt der Stadt Gernsbach mit Sicherheit fündig.

Neben Verkaufsartikeln wie beispielsweise dem Historischen Kalender, der Gernsbach Schokolade, dem Film „800 Jahre Gernsbach“ oder auch der Gernsbacher Chronik sind bereits Tickets für viele Veranstaltungshighlights im Jahr 2022 erhältlich.

Der Historische Kalender 2022, erhältlich für 15 Euro, zeigt historische Ansichten aus Gernsbach und den Ortsteilen. Die aus dem Fundus des Stadtarchivs stammenden Aufnahmen nehmen die Betrachter mit auf eine nostalgische Zeitreise.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Ein buntes Sortiment gibt es in der Tourist-Info.

Foto: Tourist-Info Gernsbach

(Fortsetzung von Seite 3)

Auf eine Zeitreise durch die Jahrhunderte lädt auch die anlässlich des Stadtjubiläums „800 Jahre Gernsbach“ im Jahr 2019 erschienene Gernsbacher Chronik für 34 Euro ein. Die Geschichte der Stadt Gernsbach von den Anfängen bis in die Gegenwart wird in diesem reich bebilderten, rund 360 Seiten umfassenden Gemeinschaftswerk von Historikerinnen und Historikern aus dem badischen Raum dargestellt. In acht zeitlichen Epochen vom Mittelalter bis in die heutige Zeit dokumentiert jedes Kapitel prägende Ereignisse sowie politische und gesellschaftliche Entwicklungen. Biografien bedeutender Persönlichkeiten und zahlreiche interessante Abbildungen tragen zu der lebendigen Darstellung bei.

In Erinnerungen schweben an das aufregende und schöne Jubiläumsfest „800 Jahre Gernsbach“ lässt der Film „800 Jahre Gernsbach“. Als DVD (10 Euro) oder Blu-ray (12 Euro) erhältlich, zeigt der Film das große Musikfeuerwerk, den historischen Umzug sowie Impressionen vom Festtreiben.

Auch kulinarische Köstlichkeiten gibt es bei der Tourist-Info zu erwerben. Neben dem Honig von Gernsbacher Imkern (4,90 Euro) gibt es auch Schnäpse von einer lokalen Brennerei (verschiedene Sorten, Einzelflasche 4 Euro, Dreierset 8 Euro) und Schokoladentäfelchen mit Gernsbacher Motiven (7,50 Euro).

Mit dem Alten Rathaus, der Murgpartie, der Waldbachstraße und dem Katz'schen Garten finden sich Motive aus Gernsbach auch auf den Magnettäfelchen, die für jeweils 3 Euro erhältlich sind.

Den Auftakt der Veranstaltungshighlights im Jahr 2022 macht die 4. Gernsbacher Lachnacht am 13. Februar 2022.

Die Moderation des Abends übernimmt auch diesmal der wunderbare Ole Lehmann, der charmant und mit Freude durch ein wunderbares Programm führen wird. Natürlich nicht, ohne diese Freude auch diesmal wieder ungefiltert ins Publikum zu tragen. Er zeigt, wie man Spaß in den Alltag zurückholt, Unterstützung hat er dabei von folgenden Gästen: Markus Barth, Patrizia Moresco, Roger Stein und Christoph Brüske. Die Veranstaltung in der Stadthalle Gernsbach beginnt um 20 Uhr. Die Tickets sind ab sofort zu einem Vorverkaufspreis von 18 Euro erhältlich. An der Abendkasse kosten die Tickets 20 Euro.

Weiter geht es am 06. März 2022 mit der Multivisionsshow „Uganda – Heimat der Berggorillas“ mit Wolfgang Bauer.

Beeindruckende Bilder zeigen die Vielfalt und Einzigartigkeit des Landes. Tierherden der Savanne, mächtige Seen, spektakuläre Fälle des Nils sowie das Vogelparadies der tropischen Regenwälder begeistern gleichermaßen. Verschont von den Negativfolgen des Massentourismus zeigt sich Uganda ursprünglich mit sehr freundlichen Menschen.

Die Veranstaltung in der Stadthalle Gernsbach beginnt um 18 Uhr. Die Tickets sind ab sofort zu einem Vorverkaufspreis von 13 Euro erhältlich. An der Abendkasse kosten die Tickets 15 Euro.

Am 12. März 2022 gastiert das Tournee-Theater Stuttgart in Gernsbach. "Die Wunderübung" ist ein fesselndes, ebenso hintergründiges wie humorvolles Theaterstück! Besucher erwartet eine wortwitzige Eheschlacht die mit humorvollen Dialogen und feinen Charakterzeichnungen - Unterhaltung der besten Art garantiert! Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr. Die Karten kosten im Vorverkauf 13 Euro und an der Abendkasse 15 Euro.

Die irische Tanz- und Musikshow der Extraklasse „Flying Feet“ kommt am 22. April 2022 in der Stadthalle Gernsbach. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr.



Uganda-Heimat der Berggorillas. Foto: Wolfgang Bauer



Ole Lehmann, der Moderator der 4. Lachnacht. Foto: kikephotography



Die Tänzerinnen und Tänzer der Show "Flying Feet".

Foto: Marcin Lewandowski



Die Wunderübung.

Foto: Tournee-Theater Stuttgart

Die irische Tanz- und Musikkultur erlebt seit Jahren eine neue Blüte. Irish Dancing ist bei jungen Leuten ebenso beliebt wie das Erlernen traditioneller Instrumente und traditioneller Lieder. Irischer Tanz und irische Musik hat zweifellos verbindenden Charakter und erfreut sich, über Generationen hinweg, großer Beliebtheit.

Diesen Aspekt greift die Tanz- und Musikshow „Flying Feet“ auf, die Tänzerinnen und Tänzer gehören zu den Besten des Landes. Und die Musik kommt selbstverständlich auch nicht aus der „Konserven“, sondern wird von renommierten Musikern live dargeboten, u.a. von Seán McCarthy, dem musikalischen Direktor der Show und 6-maligem Gewinner der „All Ireland Championships“ auf seinem Instrument, dem irischen Dudelsack.

Die Karten kosten im Vorverkauf 32 Euro und an der Abendkasse 36 Euro.

Alle Tickets können im Kulturreferat der Stadt Gernsbach sowie bei über 1.800 Partnern im Vorverkaufstellennetz von Reservix oder online unter www.reservix.de gekauft werden. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vorab über die etwaigen dann geltenden Corona-Regelungen.

Bitte beachten Sie, dass für den Zugang zur Tourist-Info ein 2G-Nachweis erforderlich ist. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Gelber Impfpass reicht seit 01. Dezember 2021 nicht mehr aus

Mit der neuen Corona-Verordnung ist ein Nachweis für die Impfung, beispielsweise für den Zugang zu 2G- oder 2G plus-Veranstaltungen, nur noch mit einem QR-Code möglich.

Nicht mehr ausreichend ist dagegen die Vorlage des gelben Impfpasses, da dieser sich nicht zur digitalen Anwendung eignet. Bürgerinnen und Bürger, die bislang lediglich den gelben Impfpass benutzt haben, sollen sich einen QR-Code ausstellen lassen. Der QR-Code befindet sich auf dem digitalen Impfzertifikat, das die Menschen entweder direkt bei ihrer Impfung erhalten oder mit dem gelben Impfpass im Anschluss an die Impfung in der Apotheke abholen können. Alternativ kann der QR-Code als Immunkarte ausgestellt werden.

Seit 04.12.2021 neue Corona-Verordnung. Änderungen durch die neue Verordnung:

- Untersagung von Weihnachtsmärkten, Stadt- und Volksfesten.
- Bei Veranstaltungen, wie Theater-, Opern- und Konzertaufführungen, Filmvorführungen, Stadtführungen und Informations-, Betriebs-, Vereins- sowie Sportveranstaltungen, sind nur noch 50 Prozent der Auslastung erlaubt. Jedoch sind insgesamt nicht mehr als 750 Besucherinnen und Besucher zugelassen.
- Diskotheken und Clubs und Einrichtungen, die clubähnlich betrieben werden, müssen schließen.

- Für Kultur- und Freizeiteinrichtungen wie Galerien, Museen, Gedenkstätten, Archive, Bibliotheken, Messen, Ausstellungen und Kongresse, Sportstätten, Bäder und Badeseen mit kontrolliertem Zugang, Saunen und ähnlichen Einrichtungen, Fluss- und Seenschifffahrt im Ausflugsverkehr, touristischen Bus-, Bahn- und Seilbahnverkehren, Ski- und Sessellifte, Freizeitparks, zoologischen und botanischen Gärten, Hochseilgärten und ähnlichen Einrichtungen gilt 2G+. In Bibliotheken und Archiven können Medien ohne Einschränkung abgeholt und zurückgebracht werden.
- Im Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient, gilt generell 2G. Eine Übersicht des zur Grundversorgung zählenden Einzelhandels findet sich auf der Internetseite der Landesregierung.
- In der Gastronomie gilt 2G+. Das gilt auch für die Hotelgastronomie und externe Besucherinnen und Besucher von Mensen, Cafeterien und Kantinen. Der Außer-Haus-Verkauf ist weiterhin uneingeschränkt möglich.
- Alkoholverkaufs- und Konsumverbot an Verkehrs- und Begegnungsflächen in Innenstädten und sonstigen öffentlichen Plätzen, auf denen sich viele Menschen nicht nur vorübergehend aufhalten. ■

Corona-Teststationen in Gernsbach

Teststelle am Salmenplatz, täglich 9 - 13 Uhr und 13.30 - 18 Uhr (letzte Annahme 17.30 Uhr), ohne Anmeldung.

Teststation in der Hauptstraße 7 (Altstadt), täglich von 8 - 22 Uhr, ohne Anmeldung.

Impfaktion in Gernsbach

Am Samstag, 18.12. und am Sonntag, 19.12. findet in der Stadthalle Gernsbach eine offene Impfaktion statt. Die Aktion ist von 9 bis 14 Uhr bzw. solange der Vorrat an Impfdosen reicht. Es werden sowohl Erstimpfungen als auch Zweitimpfungen und Boosterimpfungen verabreicht.

Bitte beachten Sie, dass hauptsächlich der Impfstoff Moderna zum Einsatz kommen wird. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, mit Wartezeiten muss gerechnet werden.

Bitte bringen Sie Ausweis und Impfpass mit. Die Formulare für die Einwilligung, Aufklärung und Anamnese können vorab unter www.gernsbach.de heruntergeladen werden. Bitte bringen Sie diese ausgefüllt und unterzeichnet mit.

16. – 17. Dezember: Vollsperrung im Bereich Scheffelstraße 25 - 29

Aufgrund von Holzarbeiten ist die Fahrbahn im Bereich Scheffelstraße Nr. 25 bis 29 vom 16.12. bis 17.12.2021

voll gesperrt. Die Umleitung führt über die Eisenlohrstraße, Johann-Sebastian-Bach-Straße und Jakob-Kast-Straße. Ein

gesicherter Durchgang für Fußgänger bleibt gewährleistet. Wir bitten um Beachtung.

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach. Herausgeber: Stadt Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464, E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de. Textbegrenzung: 2.000 Anschläge. Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN, Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach. Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de. Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser. Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates. Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau, Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232, E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de. Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

„Literarische Frauenzimmer“ im Buchformat

Mit dem Projekt „Literarische Frauenzimmer“ rief der Casimir-Katz-Verlag im Frühjahr 2020 schreibbegeisterte Frauen aus der Region dazu auf, eigene Texte zum Thema Heimat und Herkunft zu schreiben und im Rahmen eines Schreib-Wettbewerbs einzureichen. In dem soeben erschienenen Buch „Literarische Frauenzimmer – Prosa und Lyrik von Autorinnen aus der Region“ werden die Gewinnerbeiträge jetzt veröffentlicht.

Zusammen mit der Volkshochschule Rastatt organisierte der Gernsbacher Verlag einen Schreibworkshop, in dem Frauen an zwei Wochenendterminen mit der erfahrenen Autorin Beate Rygiert und Gleichgesinnten an ihren Texten arbeiteten. Hieraus sind einige Beiträge für den Wettbewerb entstanden, die Teilnahme war jedoch keine Bedingung.

Insgesamt 64 Texte erreichten den Verlag. Aus diesen den Jurorinnen anonym vorgelegten Beiträgen wählte die kompetent besetzte Jury aus Verlagsinhaberin und Ideengeberin Sabine Katz, Autorin Beate Rygiert, Michaela Schmidt, Beauftragte für Chancengleichheit des Landkreises Rastatt, sowie Cornelia Casper, Amt für Weiterbildung und Kultur und Leiterin der VHS, Landkreis Rastatt, die besten aus. Diese Texte und ihre Autorinnen stellen sich nun in dem noch druckfrischen Buch vor.

„Biografische Erzählungen, Gedichte und Prosa-Miniaturen über das Frauen-Leben in unserer Region waren genauso gefragt wie Roman-Auszüge oder literarische Erinnerungen. Was bei diesem Projekt zählte, war die Authentizität“, berichtet Sabine Katz im Rahmen der Buchpräsentation. Diese Authentizität

und die Individualität jeder einzelnen Autorin werden unterstrichen durch die Bilder, die Fotografin Melanie Wieland in einem eigens arrangierten Foto-Shooting im Katz'sche Garten gefertigt hat.

Poetisch oder sachlich, nachdenklich, berührend, anregend, melancholisch oder fröhlich – in ganz unterschiedlichen Schreibstilen erzählen die 16 Autorinnen aus der Region von starken Frauen, von Müttern, Großmüttern und Pflegemüttern, von Kindheit, Jugend und Alter, vom ersten Schultag und von jugendlicher Rebellion, von Heimat und Natur, von früher und heute.

Das 208 Seiten umfassende Buch Pappband ist ab sofort zum Preis von 24,80 € im Handel erhältlich. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Stolz auf das gelungene Buchprojekt: (v.l.n.r.: Eva Booz, Claudia Seiert, Verlegerin Sabine Katz, Autorin Beate Rygiert, Petra Rheinschmidt-Bender).

Fotografin: Melanie Wieland

KARLSRUHER VERKEHRSVERBUND

Tarif-Reform

Zum großen Fahrplanwechsel gibt es auch beim Fahrschein-Vertrieb des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) zahlreiche Änderungen, unter anderem werden ab dem 12. Dezember nur noch entwertete Fahrscheine zum sofortigen Fahrtantritt herausgeben – dies ist bei vielen Mobilitätsanbietern im Nah- und Fernverkehr deutschlandweit bereits seit vielen Jahren gängige Praxis und wird nun im Sinne einer einheitlichen Regelung auch im KVV-Verbundgebiet vollumfänglich umgesetzt.

Diese Reform, die auch vom KVV-Aufsichtsrat mitgetragen wird, hat bei

einigen Teilen der Bevölkerung Kritik hervorgerufen, ebenso die Abschaffung der 4er-Karten im August 2021, da die Nachfrage nach diesem Tarifprodukt in den vergangenen Jahren stark zurückgegangen war.

Um die Bürger*innen und Kunden bei dieser Tarif-Reform weiterhin bestmöglich und transparent zu informieren, hat der KVV die am häufigsten gestellten Fragen zu diesem Thema und die dazugehörigen Antworten in einer Liste (FAQ) zusammengestellt.

Diese Übersicht findet sich unter www.kvv.de ■

AVG Karlsruhe

Noch bis Freitag, 10. Dezember: Nächtliche Zugausfälle auf der Linie S8 zwischen Schönmünzach und Freudenstadt.

Wie die Pressestelle der AVG Karlsruhe mitteilt, kann seit Dienstag, 7.12. bis einschließlich Freitag, 10.12.21, die Stadtbahnlinie S8 auf dem Streckenabschnitt zwischen Schönmünzach und Freudenstadt Hauptbahnhof jeweils nachts zwischen 20.10 Uhr und 4 Uhr nicht fahren. Sie wird auf dem genannten Abschnitt durch Busse ersetzt. Der Grund für den nächtlichen Zugausfall sind Bauarbeiten.

Die AVG bittet alle Fahrgäste um Verständnis.

3G-Regel im Landratsamt, Außenstellen und Rathäusern – Terminvereinbarung notwendig

Schulterschluss zwischen den Rathäusern, dem Landratsamt Rastatt und den Außenstellen der Kreisbehörde: Ab sofort gilt die 3G-Regelung.

Kunden und Bedienstete erhalten nur noch Zutritt, wenn sie geimpft, genesen oder getestet sind. Ein Zutritt ist nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Darüber informiert das Landratsamt in einer aktuellen Pressemitteilung.

Vorzulegen sind entweder Impfnachweise, der Genesenennachweis oder ein Testergebnis eines offiziellen Testzentrums in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis. Das Testergebnis des Antigen-Schnelltests darf nicht länger als 24 Stunden zurückliegen, das PCR-Testergebnis darf nicht älter als 48 Stunden sein. Ein Test vor Ort ist nicht möglich. Für Kinder bis zum sechsten Geburtstag gilt die 3G-Regel nicht.

Weitere Informationen können den jeweiligen Websites der Städte, Gemeinden und des Landratsamts entnommen werden. ■

STADTWERKE GERNSBACH



Kundenselbstablesung der Wasserzähler

Auch dieses Jahr wird die Jahresabschlussabrechnung wieder durch die Selbstablesung erfolgen.

Die Selbstablesenbriefe werden den Grundstückseigentümer Mitte Dezember zugestellt.

Bitte lesen Sie in Eigenverantwortung Ihre Wasserzähler zum 31.12.2021 ab

und teilen Sie die Zählerstände den Stadtwerken mit.

Sie haben mehrere Möglichkeiten uns den Zählerstand zu übermitteln:

- Telefonisch unter 07224/69965-0
- E-Mail: zaehlerstand@stadtwerke-gernsbach.de
- www.gernsbach.de/zaehlerstand (Formular ab 13.12.2021 abrufbar)

- Durch Einwerfen der Kundenselbstablesung bei den Stadtwerken Gernsbach, Hillaustr. 11, 76593 Gernsbach

Wir bitten Sie, die Zählerstände bis spätestens 08.01.2022 an uns zu übermitteln, damit eine Schätzung des Zählerstandes nicht notwendig ist. ■

Stadtwerke Gernsbach

Rettungstreppenhauserweiterung Tunnel Gernsbach, B462

Kurzzeitige Tunnelsperrungen

Wie das Regierungspräsidium Karlsruhe mitteilt, kann es aufgrund des Baufortschritts und der daraus resultierenden schwierigen Zugänglichkeit durch die Rettungstreppenhäuser in der nächsten Zeit wiederholt zu kurzzeitigen Sperrungen des Tunnels kommen, da vereinzelt Geräte und Baustoffe durch den Bestandstunnel angeliefert und abgeladen werden müssen. Eine vorherige Information mittels Pressemitteilung über diese Sperrungen ist der bauleitenden Behörde aufgrund der Kurzfristigkeit leider nicht möglich.

Im Fall einer Sperrung führt die Umleitung in Richtung Freudenstadt über die Bleichstraße, in Richtung Rastatt über die Gottlieb-Klumpp-Straße. Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Verkehrsteilnehmer und Anlieger für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis.

Kinocenter Gernsbach

Bleichstraße 40
Tel. 07224/2115
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Programm vom 09.12. bis 15.12.2021

Montag Dienstag und NEU
Donnerstag = Kinotag
nicht an Feiertagen

Weiterhin bei uns : Online Kauf von Kinokarten. Beachten Sie bitte die Corona Regeln



Täglich
17.15 Uhr
Sonntag auch 15.00 Uhr



Täglich
19.30 Uhr



Fr. - Di.
19.45 Uhr



Donnerstag - Dienstag
17.15 Uhr
Sonntag auch 15.00 Uhr



Mittwoch 15.12.2021
17.15 + 19.30 Uhr



Donnerstag 09.12.2021
Live Royal Ballet
19.00 Uhr

Bei uns gilt die 2G+Regel

Bitte Impf – oder Genesenen – Personalausweis bereit halten und UNAUFGEFORDERT an der Kasse vorzeigen

BARTHOLDY-QUINTETT am 12. Dezember in der Stadthalle

Die Kulturgemeinde Gernsbach lädt zu ihrem letzten Konzert dieses Jahres ein. Am Sonntag, den 12. Dezember um 18 Uhr werden in der Stadthalle Werke für Streichquintett von Mozart, Zemlinsky und Bruckner zu hören sein.

Das Konzert wird mit verantwortungsbewusstem Hygienekonzept durchgeführt (Maskenpflicht, Sitzplätze mit Abstand, Hallenlüftung). Zutritt haben ausschließlich Geimpfte und Genesene. Sofern die letzte Impfung länger als sechs Monate zurückliegt, muss zudem ein Testnachweis vorgelegt werden.

Streichquintette in fester Besetzung sind eine Rarität. Als im Mendelssohnjahr 2009 Anke Dill und Ulf Schneider (Violine), Barbara Westphal und Volker Jacobsen (Viola) sowie Gustav Rivinius (Violoncello) in einem gemeinsamen Konzert spielten, entschlossen sie sich zur Gründung des Bartholdy-Quintetts.

Über das weithin bekannte Repertoire hinaus gibt es herrliche Werke für Streichquintett, die kaum in Konzerten erklingen. Letzteres wollen die fünf Mitglieder des Bartholdy-Quintetts ändern. Dabei fließt die langjährige kammermusikalische Erfahrung der einzelnen Musiker in die gemeinsame, kontinuierliche und intensive Arbeit ein und ermöglicht so Interpretationen größter Homogenität und Virtuosität.

Die 2016 veröffentlichte erste CD des Ensembles mit Werken von Bruckner und Zemlinsky fand eine höchst positive Resonanz. In diesem Jahr folgte die zweite CD mit den beiden Quintetten von Mendelssohn Bartholdy. Erste Rezensionen sind voll des Lobes, von „glänzender Virtuosität“ ist die Rede.

In Gernsbach spielt das Bartholdy-Quintett das Streichquintett in C-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart, die beiden Quintettsätze in d-Moll von Alexander Zemlinsky und das Streichquintett von Anton Bruckner.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf zu ermäßigten Preisen (18 Euro, Mitglieder 15 Euro, Schüler/innen und Studierende 8 Euro) im Kulturamt/Touristinfo der Stadt (Tel. 07224 644-44) erhältlich. An der Abendkasse muss mit Wartezeit gerechnet werden. ■



Das Bartholdy-Quintett.

Foto: Björn Klein

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Massagesessel/liege in grau, voll funktionsfähig mit Heizung. Gebrauchsspuren sind vorhanden, Telefon 6201837

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt



Freitag, 10. Dez.: "Förderverein Kindergarten Staufenberg und Frau Merkel (Strickwaren) haben einen Stand auf dem Wochenmarkt"

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine



Foto: karandaev/iStock/Thinkstock

Die 6. Klassen lesen um die Wette

„PS: Du bist die Beste!“ - mit diesem Jugendbuch von Natalie Buchholz trat Anna Hagner aus der Klasse 6c beim Schulentcheid des Vorlesewettbewerbs der Realschule Gernsbach an und der Titel sollte sich bewahrheiten.

Im Vorfeld zum Schulentcheid wurden im Deutschunterricht der sechsten Klassen die beiden Klassensieger bestimmt. Dazu wählte jedes Kind eine eigene Lektüre aus und lieferte eine ca. 3minütige Kostprobe des Textes. Die Sieger der drei Klassen trafen sich dann am vergangenen Mittwoch, um vor der Jury, bestehend aus Frau Katz von der Bücherstube, Frau Brendel von der Bücherei Gernsbach und Realschullehrer Herr Schiebenedes, den Sieger auszuwählen. Auch in der ersten Runde des Finales durften die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen eigenen Text vorbereiten.



Die Schulsiegerin Anna Hagner. Foto: RSG

Der Vortrag wurde von der Jury in den Kategorien Lesetechnik, Interpretation und Auswahl der Textstelle bewertet. In der zweiten Runde wurden die Finalisten jeweils mit einem Auszug aus Margit Auers „Die Schule der magischen Tiere“ überrascht. Nach den beiden Leserunden zog sich die Jury kurz zurück, um das Ergebnis zu besprechen.

Am Ende setzte sich Anna Hagner (6c) gegen die Konkurrenz durch und ist damit offiziell die beste Vorleserin in diesem Jahrgang. Als Preis durfte sie sich, wie alle anderen Finalisten auch, ein Jugendbuch auswählen. Anna wird die RSG beim Kreisentscheid im Februar vertreten und hat die Chance sich bis ins Bundesfinale vorzulesen. Durch die tolle Organisation durch Herrn Melzer konnte diese Veranstaltung stattfinden. ■

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

Doreen Honeck wird Preisträgerin des ASG-Vorlesewettbewerbs der 6. Klassen

Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und zählt zu den größten bundesweiten Schülerwettbewerben. Seit über 60 Jahren besteht dieser von der Kultusministerkonferenz empfohlene Vorlesewettbewerb, an dem jährlich 600.000 Kinder an rund 7000 Schulen teilnehmen.

„Begeisterung für Geschichten zu erwecken und die Faszination des Erzählens zu vermitteln“, war 1959 die Grundidee des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, so dessen Vorsteher Heinrich Riethmüller. „Nur wer liest, kann verstehen, denn Lesen ist die Grundlage aller Bildung. Im Mittelpunkt des Vorlesewettbewerbs stehen Lesefreude und Lesemotivation.“

Organisiert wurde der diesjährige ASG-Vorlesewettbewerb von den Deutschlehrern der Klassenstufe 6: Jeanette Pacyna (6a) und Christoph Haas (6b). In Vorbereitung auf das schulische Finale werden zunächst klassenintern je zwei Kandidaten von ihren Klassenkameraden ausgewählt, die gegen die von der



V.li.: Giulia Viviani, Paula Lindow, Preisträgerin Doreen Honeck, Helena Lux.

Foto: ASG: Susanne Hoff

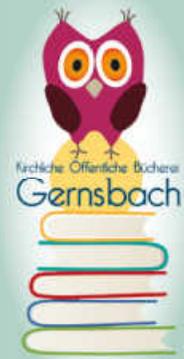
Parallelklasse ausgewählten Vorleser antreten. Mit Bewertungsbögen achten die Klassenkameraden darauf, wen sie für ihre Klasse zur Endausscheidung schicken. Es können maximal 15 Punkte für drei verschiedene Kategorien vergeben werden: 1. Lesetechnik, 2. Auswahl der Textstelle und 3. sprachliche Interpretation der ausgewählten Textstelle.

Im Finale tragen die Schüler eine Leseprobe aus einem Jugendbuch ihrer Wahl vor, danach lesen sie eine fremde Textstelle.

Auf der klassenübergreifenden Stufe bestimmt dann eine Jury (in diesem Jahr Schulleiter Stefan Beil und Deutschlehrerin Gabriela Guth, sowie Lukas Reinhardt, Vorlesewettbewerbssieger in Kl. 6) den Preisträger.

Am 3. Dezember 2021 traten die Finalisten der zwei 6. Klassen an: 6a: Paula Lindow und Giulia Viviani, 6b: Doreen Honeck und Helena Lux. Die Jury kürte Doreen Honeck mit dem ASG-Vorlesepreis. Nun geht es für den jungen Preisträger auf Kreisebene weiter. ■

BÜCHEREI GERNSBACH



Neues für unsere Krimifans

Schottensterben* Tyrie Gordon: Ein mysteriöser Toter bringt allerhand Unordnung in das Leben der Einwohner der kleinen Hebrideninsel Gigha.

Ich bin dein Tod* Inge Löhnig: In seinem neuesten Fall muss Kommissar Dühnfort einen Serienmörder stellen.

Late Show* Michael Connelly: Detective Renée Ballard klärt zwei Fälle im Alleingang.

Phantomschmerzen: Auszeit für Inspector Seraillier* Susan Hill: Der schwerverletzte Chief Inspector findet mühevoll zurück ins Berufsleben.

Mörder unbekannt verzogen / Mord frei Haus* Thomas Chatwin: Zwei Krimis, in denen Postbotin Daphne und ihr Ehemann im idyllischen Cornwall ermitteln, sehr zum Leidwesen des zuständigen Chief Inspectors.

Ostseefeuer* Eva Almstädt: Nach dem Tod des Dorfpastors kommen viele Fragen auf Kommissarin Korittki zu.

Geöffnet haben wir: **Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12.00 Uhr**

Unsere Kontaktdaten: Homepage: www.buecherei-gernsbach.de,

E-Mail: info@buecherei-gernsbach.de, Telefon: 07224 2054 (AB).

BITTE BEACHTEN: die Bücherei ist vom 20.12. bis 08.01.2022 geschlossen

ROMANE, BIOGRAPHIEN, SACHBÜCHER, DVD, HÖRBÜCHER und vieles mehr warten auf ihren Lesevorrat für zuhause.

Ihr Bücherei-Team in der Kornhausstraße 28

Liebe Leserinnen und Leser,

NEUE CORONA-REGELN – Wir bitten um Beachtung: 2G plus: Falls ihre Impfung oder Genesung weniger als 6 Monate zurückliegt oder 3. Impfung (Booster) erfolgt ist, dürfen Sie unsere Bücherei im gewohnten Umfang aufsuchen. Ansonsten benötigen Sie zusätzlich einen negativen Schnelltest. Abholung bestellter Medien und Rückgabe ist während der Ausleiherzeit für jeden möglich.

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos)
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden die unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 11./Sonntag, 12. Dezember

Kleintierzentrum Iffezheim,
An der Rennbahn 16a, Iffezheim,
Telefon 07229 185980

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreisseniiorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 9. Dezember

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Freitag, 10. Dezember

Aurelia-Apotheke, Sophienstraße 12,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 26662

Samstag, 11. Dezember

Bäder-Apotheke, Gernsbacher Str. 34,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 24056

Sonntag, 12. Dezember

Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30, Ottenau, Telefon 07225 70304

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau, Telefon 07083 524250

Montag, 13. Dezember

Berthold-Apotheke, Lichtentaler Str. 72, Baden-Baden (Innenstadt), Telefon 07221 22331

Dienstag, 14. Dezember

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach, Telefon 07224 3397

Mittwoch, 15. Dezember

Apotheke im Kaiserhof, Sophienstraße 22, Baden-Baden (Lichtental), Tel. 07221 26797

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Telefon 1820

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,

Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am Samstag, 11./Sonntag, 12. Dezember

Kati Gräßer, Olga Rejngardt, Dominic Baum, Angela Schaub, Julia Axt, Olga Sotow, Yvonne Becker, Marietta deLaporte, Dagmar Freundel

Alle Angaben ohne Gewähr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tagesordnung

Öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Infozentrum Kaltenbronn am Mittwoch, den 15. Dezember 2021 um 9:30 Uhr als digitale Sitzung übertragen im Sitzungssaal, Zimmer 217, des Rathauses Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach

1. Feststellung des Jahresabschluss 2020 -Anlage-
2. Beschlussfassung über die Haushaltsatzung 2022 -Anlage-
3. Jahresbericht 2021 / Ausblick 2022 - mündlicher Vortrag
4. Spendenannahme -Anlage-
5. Verschiedenes, Bekanntgaben

gez. Julian Christ

Verbandsvorsitzender

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am **Montag, 13.12.2021, um 18:00 Uhr** in der Stadthalle Gernsbach, Badener Straße 1.

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
 - Abschluss des Wasserliefervertrages mit den Stadtwerken Gaggenau
 - Abschluss eines Trägervertrages für das Kinder- und Jugendhaus Gernsbach
3. Bekanntgabe der im elektronischen Verfahren gefassten Beschlüsse
 - Vergabe eines städtischen Baugrundstücks
 - Mietcontainer auf dem Bauhof: Übernahme ins Eigentum der Stadt Gernsbach
4. Sanierungsgebiet "Innenstadt Mitte II"

- Abschluss der Sanierung 2021/132
5. Sanierungsgebiet "Innenstadt Mitte II"
 - Aufhebung der Sanierungssatzung 2021/133
 6. Sanierungsgebiet "Altstadt II"
 - Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes sowie Grundsatzbeschluss zur Förderung privater Erneuerungs- und Ordnungsmaßnahmen
 - Beauftragung des Sanierungsträgers 2021/134
 7. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Gernsbach 2021/084
 8. Neufassung der Betriebsatzungen des Eigenbetriebs Stadtwerke Gernsbach und des Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Gernsbach 2021/103
 9. Einbringen des Entwurfs des Haushaltsplanes 2022 und der Entwürfe der Wirtschaftspläne 2022 der Eigenbetriebe der Stadt Gernsbach - mündlicher Vortrag -
 10. Erläuterung des Entwurfs des Haushaltsplanes 2022 und der Entwürfe der Wirtschaftspläne 2022 der Eigenbetriebe der Stadt Gernsbach - mündlicher Vortrag -
 11. Abwassergebühren für die Jahre 2022 und 2023
 - Änderung der Abwassersatzung 2021/135
 12. Aufstellung des Bebauungsplanes "Bahnhofstraße" im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 24/2 und 25/2 jeweils vollumfänglich und Flst. Nr. 23, 24/1, 25/1 und 67 jeweils teilumfänglich Gemarkung Gernsbach-Hilpertsau als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
- Behandlung der Anregungen aus der Offenlage 2021/130

13. Aufstellung des Bebauungsplanes "Bahnhofstraße" im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 24/2 und 25/2 jeweils vollumfänglich und Flst. Nr. 23, 24/1, 25/1 und 67 jeweils teilumfänglich Gemarkung Gernsbach-Hilpertsau als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
 - Satzungsbeschluss 2021/131

14. Bekanntgaben und Anfragen
Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.
gez. Julian Christ
Bürgermeister

Wichtiger Hinweis!

In der aktuellen Alarmstufe sind nicht-immunisierte Besucherinnen und Besucher dazu verpflichtet, für den Zutritt zur Sitzung des Gemeinderates einen negativen Antigentest, nicht älter als 24 Stunden oder PCR-Testnachweis, nicht älter als 48 Stunden, vorzulegen.

Tagesordnung

- für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reichental am **Freitag, 10.12.2021 um 19:00 Uhr** im Sitzungsraum der Ortsverwaltung Reichental
1. Bekanntgaben und Anfragen
 2. Bürgerfragestunde
- Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.
Bitte bringen Sie zur Sitzung einen medizinischen Mund- und Nasenschutz mit. Achtung: Für die Zuhörer ist vor Beginn der Sitzung die Vorlage eines Impf- oder Genesenennachweises oder eines gültigen Antigentestes zwingend erforderlich!

gez. Guido Wieland
Ortsvorsteher

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts, Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart
Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2022 ist der 01.01.2022.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2021 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2022 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2022 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2022 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2022 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere

Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weitergemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Ab sofort sind Stichtagsmeldungen per Fax nicht mehr möglich. Bitte melden Sie online, oder über den auf dem Meldebogen aufgedruckten QR-Code oder per Post.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666;
E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;
Internet: www.tsk-bw.de

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Bedarf an Winterkleidung für Hilfsbedürftige

Das Deutsche Rote Kreuz Ortsverein Gernsbach benötigt dringend Winterkleidung für hilfsbedürftige Personen, insbesondere für die Neuankömmlinge der Flüchtlinge in den Wohnheimen. Jede Hilfe der Kleiderspenden ist willkommen und wird gerne entgegen genommen.

Annahme ist ab dem 1. Dezember immer montags und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr im DRK-Haus Gernsbach, Am Bachgarten 9.

Franz Fischer, Fax: 07224 6579686,
Handy: 0173 6710522, E-Mail: franz.fischer-drk@gmx.de

Obst- und Gartenbauverein
Gernsbach



Kein Winterschnittkurs

Leider muss der für den 11.12.2021 vorgesehene Winterschnittkurs auf der Weinau wegen der stark gestiegenen Corona-Fallzahlen abgesagt werden. Der Verein hofft, dass im Frühjahr 2022 ein Ersatztermin angeboten werden kann.

Gernsbacher Sportfischer-
verein »Petri Heil«



Weihnachtskarpfenangeln/ Abangeln

Die Coronasituation zwingt uns dazu, das für Sonntag, den 12.12.2021 laut Veranstaltungskalender angesetzte

Weihnachtskarpfenangeln (das gleichzeitig auch das Abangeln sein sollte) abzusagen. Es steht aber unverändert jedem Mitglied frei, unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln sowie der bekannten bzw. auf den Erlaubniskarten verzeichneten Schonzeiten im Träufelbachsee zu angeln.

Schützenverein 1927
Obertsrot



Kein Frühschoppen-Schießbetrieb unter Auflagen

Aufgrund der derzeitigen Corona-Lage und den damit verbundenen Auflagen, sowie Vorschriften, findet bis auf weiteres kein sonntäglicher Frühschoppen im Schützenhaus Obertsrot mehr statt. Sobald die Einschränkungen wieder

gelockert werden und dann ein problemloses Treffen möglich ist, wird auch der Schützenhausfrühschoppen wieder stattfinden.

Beim Schießbetrieb in der Luftgewehr- halle gilt nun neben den allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln, sowie der Maskenpflicht, wie bisher schon praktiziert, ab sofort die 2G-Plus-Regel. Ausnahme: Wer geboostert ist, oder wessen Vollimmunisierung nicht länger als 6 Monate zurückliegt, ist von der-Testpflicht befreit. Die Standaufsicht ist angehalten dies genau zu kontrollieren. Die Vereinsleitung bittet um das Verständnis von Aktiven und Gästen.

Scheuerner
Fasnachtsclub



Weihnachten am Sternen

Leider kann auch die Veranstaltung „Weihnachten am Sternen“ in Scheuern am 18. Dezember aufgrund der momentanen Corona-Situation nicht stattfinden. Der Scheuerner Fasnachtsclub bedauert dies sehr, die Gesundheit und der Schutz aller Bürgerinnen und Bürger steht natürlich über allem.

Musikverein »Harmonie«
Staufenberg



Weihnachtliche Weisen

Am 4. Adventssonntag (19.12.) spielt das „Eichbaum-Trio“ des Musikvereins ab 16 Uhr in Staufenberg an verschiedenen Stellen weihnachtliche Melodien



EICHBAUM-Trio

Foto: Heiko Westermann



Ein breit gefächertes Angebot erwartet die Besucher. Foto: Treffpunkt Staufenberg

zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit und auch als Zeichen der Wertschätzung für die Unterstützung im letzten Jahr.

Kreuzung Wolfsweg/Staufenberger Straße

Parkplatz Gasthof „Sternen“

Kreuzung Marktstraße/Rosenstraße

Kreuzung Kirchstraße/Nelkenstraße (beim Paulussaal)

Weierwiesenstraße (Neubaugebiet)

Marktstraße (gegenüber der Halle)

Schulhof

Kreuzung Staufenberger Straße/Erdbeerweg

Bei schlechtem Wetter entfällt das Musizieren. Außerdem dürfen natürlich keine Coronaregeln bis dahin dagegen sprechen.

Treffpunkt
Staufenberg



4-Jahreszeiten Kids Bazar 2022

Nach fast 2 Jahren Pause plant der Treffpunkt Staufenberg am Samstag, dem 05. Februar 2022 von 10:30 Uhr bis 13 Uhr wieder einen Kids Bazar in der Staufenberghalle. Einlass für Schwangere und Vereinsmitglieder bereits ab 10 Uhr. Für alle Besucher gilt: Einlass nur mit vorheriger Terminvereinbarung und unter Einhaltung der 3G-Regeln.

Möchten Sie gut erhaltene Kinderkleidung (Keine Schuhe!), Spielzeug, Kinderwagen etc. verkaufen, dann sollten Sie sich den 10. Dezember schon einmal vormerken. Ab diesem Tag können Sie sich ab 18 Uhr unter www.easy-basar.de als Verkäufer registrieren lassen und sich einen der begrenzten Verkäuferplätze sichern. Ganz bequem von zu Hause erfassen Sie ihre Verkaufsartikel, etikettieren sie und bringen uns die Ware. Wir verkaufen und rechnen mit Ihnen ab. Sollte der Kids Bazar coronabedingt nicht stattfinden können, kann die registrierte und etikettierte Ware am Ausweichtermi angeboten werden. Easy Basar wird die Daten so lange speichern.

Wenn im Februar 2022 eine Corona-Warnstufe gelten sollte, werden wir den Kids Bazar verschieben.

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.treffpunkt-staufenberg.de. Haben Sie Fragen schicken Sie uns eine Mail an: kids-bazar.staufenberg@web.de.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Pfarrbüro

Öffnungszeiten Dienstag 9 bis 12 Uhr,
erreichbar unter Tel. 07224 1672 oder
buero@paulus-gemeinde.de.

Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein AB
geschaltet.

Donnerstag, 09. Dezember

18 Uhr Jugendtreff, Paulus-Saal,
Diakonin L. Gessler

Freitag, 10. Dezember

16.30 Uhr Jungschar, Paulus-Saal,
Diakonin L. Gessler

Samstag, 11. Dezember

10 bis 15 Uhr Probe Musical,
nach Probenplan, J. Bender + T. Abel

Sonntag, 12. Dezember

9.15 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche,
Pfarrerin A. Stepputat

Mittwoch, 15. Dezember

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht,
Diakonin L. Gessler

Donnerstag, 16. Dezember

18 Uhr Jugendtreff, Paulus-Saal,
Diakonin L. Gessler

Hinweis

Coronabedingt besteht die Möglichkeit,
dass Veranstaltungen, Treffen und Got-
tesdienste abgesagt werden müssen.

Adventsaktionen

Angesichts der aktuellen pandemischen
Lage hat sich die Vorstandschaft des
Fördervereins dazu entschlossen, den
eigentlich auf 5. Dezember geplanten
Adventsbasar abzusagen und statt
dessen coronagerechte Alternativen
anzubieten.

So gibt es über die gesamte Adventszeit
einen Bücherflohmarkt in der Kirche.
Wer sich für ein oder auch mehrere
Bücher interessiert, darf seine Lieblings-
objekte gegen eine beliebige Spende zu-
gunsten des Fördervereins mitnehmen.

Zusätzlich werden an jedem Advents-
sonntag im Anschluss an den Gottes-
dienst Tüten mit leckerem Weihnachts-
gebäck aus der Produktion fleißiger
Mitglieder ebenfalls auf Spendenbasis
zur Mitnahme angeboten. Dabei steht
jede Woche eine andere weihnachtliche
Leckerei auf dem Programm.

Der Förderverein freut sich über reges
Interesse an diesen vorweihnachtlichen
Aktionen sowie über Spenden zuguns-
ten seiner Arbeit, deren Ziel es ist, die
Kirche im Dorf zu lassen.

ST. JAKOBSKIRCHE

Evang. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Das Pfarrbüro ist erreichbar unter

Tel. 07224-3394 oder Pfarramt@ekige.de
Homepage: www.ekige.de

Donnerstag, 9. Dezember 2021

18.00 – 19.30 Uhr Jugendtreff, Kirchstra-
ße 8, Staufenberg

Freitag, 10. Dezember 2021

16.30 - 18.00 Uhr Jungschar,
Kirchstraße 8, Staufenberg

Sonntag, 12. Dezember 2021

3. Advent
10.15 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Annette
Stepputat
Der Bläserkreis gestaltet den Gottes-
dienst mit, unter der Leitung von Kantor
Friedemann Schaber

Mittwoch, 15. Dezember 2021

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 16. Dezember 2021

18.00 - 19.30 Uhr Jugendtreff, Kirchstra-
ße 8, Staufenberg

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 15 bis 18 Uhr
Bitte mit Mund-/Nasenschutz.

Sprechzeiten bei Pfr. Rösch

Tel.: 07224 995794
Montags von 17:00 – 18:00 Uhr
im Pfarrhaus Obertsrot
Dienstags von 17:00 – 18:00 Uhr
im Pfarrhaus Gernsbach
außer am Di. 14.12.

Unabhängig davon können Termine
vereinbart werden.

Bitte mit Mund-/Nasenschutz

Sprechzeiten bei Vikar Adalbert

Tel.: 07224 6571386

Mittwochs und freitags von 17:15 bis
18:15 Uhr im Pfarrhaus Obertsrot
Unabhängig davon können Termine
vereinbart werden.
Bitte mit Mund-/Nasenschutz.

Fabian Groß, Pastoralreferent nach Vereinbarung

Diensthandy: 015157530855

Weihnachtsgottesdienste - Corona-Regeln

Auch über Weihnachten benötigen
Sie in unserer Seelsorgeeinheit keine
Anmeldung, um einen Gottesdienst
zu besuchen. Einzige Ausnahme ist die
Christmette in Reichental am 24.12.
um 17 Uhr (siehe unter Reichental). Es
gelten nach wie vor folgende Regeln:
Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht; 1,5 m
Abstand von anderen. Keinen Abstand
einhalten brauchen Menschen, die in
einem Haushalt leben; auch nicht wer in
gerader Linie verwandt ist (z. B. Groß-
eltern - Enkel) und bis zum 4. Grad der
Seitenlinie verwandt ist (Geschwister,
Tante-Nichte, Cousins). Kontakterfas-
sung ist ebenfalls Pflicht; es ist hilfreich,
wenn Sie schon zu Hause die Formulare
ausfüllen, die in den Kirchen ausliegen
und im Downloadbereich der Home-
page zu finden sind. Beachten Sie auch
aktuelle Veröffentlichungen.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So. 12.12.2021 2. Advent

10:00 Uhr Hl. Messe
anschließend Friedensgebet
anschließend Beichtgelegenheit bei Pfr.
Koffler

Di. 14.12.2021

18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Bußgottesdienst

Mi. 15.12.2021

06:00 Uhr Wort-Gottes-Feier als Rorate-
gottesdienst mit dem Frauenbund
16:00 Uhr 4. Kommunionweg-Gottes-
dienst

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So. 12.12.2021

08:45 Uhr Hl. Messe

Mi. 15.12.2021

18:00 Uhr Bußgottesdienst

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde
Obertsrot/Hilpertsau

Sa. 11.12.2021

18:00 Uhr Beichtgelegenheit
(Pfarrer Rösch)

18:30 Uhr Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern

So. 12.12.2021

18:00 Uhr Bußgottesdienst

Mo. 13.12.2021

16:00 Uhr 3. Kommunionweg-Gottesdienst

18:00 Uhr Rosenkranz

Mi. 15.12.2021

07:00 Uhr Hl. Messe als Roratgottesdienst

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde
Reichental

So. 12.12.2021

10:00 Uhr Hl. Messe

Do. 16.12.2021

06:15 Uhr Hl. Messe als Roratgottesdienst

OHNE Frühstück im Mauritiusheim

Anmeldung für die

Christmette in Reichental nötig

Für die Christmette am 24. Dezember um 17:00 Uhr, umrahmt durch eine Instrumental- und Gesangsgruppe, ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich für die Christmette telefonisch im Pfarrbüro bis spätestens Dienstag, 21. Dezember, zu den Öffnungszeiten an. Corona Regeln siehe unter Seelsorgeeinheit. Aktuelle Infos werden im Stadtanzeiger und auf der Homepage veröffentlicht.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Sonntag 12. Dezember 2021

11.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelterackerweg 3

Mittwoch 15. Dezember 2021

20.00 Uhr Gottesdienst Teilnahme mit Voranmeldung

www.nak-gernsbach.de

JEHOVAS ZEUGEN

Donnerstag, 9. Dezember

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
Erörterung von nützlichen Bibeltexten aus dem Leseprogramm der Woche

Richter 6 – 7 sowie persönliche Kommentare

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 11. Dezember

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:

„Vertrauen wir voller Zuversicht auf Jehova?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuhörer-beteiligung anhand der Zeitschrift Der Wachturm - Thema: „Was ist echte Reue?“

Seit März 2020 finden anstelle von Präsenz-Gottesdiensten alle **Gottesdienste als Zoom-Videokonferenz übers Internet** statt: Interessierte Teilnehmer an den virtuellen Zusammenkünften sind herzlich willkommen und können sich rechtzeitig telefonisch über Tel.-Nr. 07224 655 661 anmelden. Es ist ganz einfach. Eine Teilnahme ist auch per Telefon möglich.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 12. Dezember

Kein Gottesdienst in Forbach

Mittwoch 15. Dezember

- Konfirmandenunterricht digital



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Knabber-Mandeln

Dieser leckere Knabberspaß mit Mandeln lässt sich ganz einfach zu Hause zubereiten!

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Melina Schützelhofer

Zutaten

200 g Mandeln

1 EL Sojasauce

Paprikapulver

Chili-Pulver

schwarzer Pfeffer

Zubereitung

Die Mandeln in einer Pfanne rösten, bis sie dunkler werden und duften.

Dann mit den Gewürzen würzen.

Dabei die Mandeln stetig wenden.

Zum Schluss mit der Sojasauce ablöschen.

Die Mandeln etwa eine Minute weiter wenden, bis die Sojasauce fest geworden ist.

Abkühlen lassen und genießen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



gemeinsamhelfen.de

Spendenmeisterschaft 5. bis 12. Dezember 2021

**Nutzen Sie die Chance, die Finanzen für
Ihr Vereinsprojekt zu erhöhen.**

Mit 20.000 Euro füllt Klaus Nussbaum mit seiner Stiftung den Spendentopf für die Spendenmeisterschaft. Am Ende dieser Meisterschaft der guten Taten erfolgt die Verteilung des Spendentopfs nach einem prozentualen Schlüssel an die spendenstärksten Projekte.

Spenden kommen zu 100 % an, ohne Abzug

www.gemeinsamhelfen.de/aktionen

Je mehr Spenden für Ihr Projekt eingehen, desto höher wird der prozentuale Anteil aus dem Spendentopf.